

Leitfaden zum SPO Wechsel Master Maschinenbau

Zum 01.10.2016 gibt es eine neue Studien- und Prüfungsordnung (SPO) für den Masterstudiengang Maschinenbau. Für Studierende der SPO Version 2008 (aktuell alle im Master) besteht die Möglichkeit eines Wechsels in die neue SPO. Zur Abwägung der Vor- und Nachteile haben wir die Änderungen für euch hier unverbindlich zusammengefasst.

Unterschiede

- Die Wiederholung von Prüfungsleistungen muss bis zum Ende des übernächsten Semesters abgelegt werden. *§8(6)*
- Ein Zweitwiederholungsantrag muss nach endgültigem Nichtbestehen einer Prüfung in der Regel innerhalb von 2 Monaten gestellt werden. Die betroffene Prüfung muss im Falle einer Genehmigung spätestens im übernächsten Semester geschrieben werden. *§8(9)*
- Ein Fristverlängerungsantrag muss in der Regel bis 6 Wochen vor Ablauf der Frist gestellt werden. *§9*
- Die Masterarbeit darf begonnen werden, wenn mind. 74 LP erfolgreich abgelegt sind. Ein Antrag bei modulübergreifenden Prüfungen ist damit nicht mehr notwendig. *§14(1)*
- Die Masterarbeit hat nun den Umfang von 30 LP und die Bearbeitungsdauer beträgt 6 Monate (früher 20 LP in 4 Monaten). Zudem kann die Arbeit auf Antrag um 3 Monate (anstatt bisher um 2 Monate) verlängert werden. *§14(4) und §14(6)*
- Es können Zusatzleistungen im Umfang von 30 LP anstelle von 20 LP erworben werden. *§15 (1)*
- Ein Berufspraktikum ist in der neuen SPO nicht mehr vorgesehen. Stattdessen sind für die Masterzulassung 18 Wochen Berufspraktikum erforderlich, von denen max. 6 Wochen Grundpraktikum sein dürfen. Falls das Praktikum bei Antragstellung nicht vorliegt, kann es als Auflage bis zum Ende des Prüfungszeitraums des dritten Semesters erteilt werden. *§6 a Masterzulassungsordnung*

Änderung in Lehrveranstaltungen

Lehrveranstaltung	Alter Studienplan	Neuer Studienplan
Produktentstehung Bauteildimensionierung („PE B“)	9 LP	7 LP
Schlüsselqualifikation	-	2 LP
Wahlpflichtfächer	3 x 5 LP	2 x 4 LP
Wahlfach	1 x 4 LP	2 x 4 LP
Berufspraktikum	8 LP	-
Masterarbeit	20 LP	30 LP

Bewertung

Vorteile	Nachteile
Masterarbeit wird stärker gewichtet: In der Regel wird in der Masterarbeit eine gute Note erzielt. Eine höhere Gewichtung kann daher zu deinem Vorteil sein. Außerdem liegt der aktuelle Umfang/Arbeitsaufwand von Masterarbeiten im Schnitt ohnehin über den veranschlagten 4 Monaten.	Stärkere Gewichtung des Pflichtbereichs: Durch die Zuordnung der unbenoteten Studienleistungen in das Fach „Vertiefung ingenieurwissenschaftlicher Grundlagen“ gemeinsam mit PE, MuS, MM etc. werden diese in der Regel schlechten Noten stärker in der Gesamtnote gewichtet.
Zusatzleistungen Es können 30 LP Zusatzleistungen verbucht werden.	Wiederholungsfrist Nichtbestandene Prüfungen müssen bis zum Ende des Prüfungszeitraumes des übernächsten Semesters wiederholt werden.
	Administrativer Aufwand Stellt euch nicht auf einen reibungslosen Wechsel beim Studierendenservice ein. Wahrscheinlich müsst ihr einige Prüfungen mit Zetteln anmelden.

Ablauf des Wechsels

Ein Wechsel ist frühestens ab dem 1.10.2016 möglich. Derzeit ist auch noch nicht vollständig geklärt, wie so ein Wechsel der SPO abläuft. Wir sind im Kontakt mit USeCampus und werden die zweite Seite dieses Leitfadens dem Vorgehen widmen, sobald wir genaueres wissen.